

Brückenbauer bestätigen einstimmig ihren Vorstand

RAVENSBURG (he) – „Wenn wir die Brückenbauer nicht hätten, müssten wir sie spätestens jetzt erfinden.“ Lobende Worte fand Karlheinz Beck vom Amt für Schule, Jugend, Sport der Stadt Ravensburg für die Ehrenamtlichen, die sich im Städtepartnerschaftsverein „Die Brückenbauer“ engagieren. Bei der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand einstimmig bestätigt.



„Die Brückenbauer sind in die Pubertät gekommen“, stellte die Vorsitzende Claudia Maas-Holzhausen in ihrem Rechenschaftsbericht fest. Sie gab sich zuversichtlich, dass der Verein den Übergang ins ruhige Erwachsenenalter ohne größere Schwierigkeiten überstehen wird. Die Erneuerung, die in der Pubertät anstehe, komme schon bald in Form einer neuen Partnerschaft auf die Freunde der internationalen Völkerfreundschaft hinzu: die offizielle Städtepartnerschaft mit Mollet del Vallès, bei Barcelona im spanischen Katalonien.

Sie wurden einstimmig im Amt bestätigt: Vorsitzende Claudia Maas-Holzhausen, Mitte, ihre Stellvertreterin Heike Engelhardt, rechts, und Kassierer Günter Erhard.

Foto: Caroline Barth

Sorgen bereiten den Brückenbauern die Zukunft des Austausches mit dem walisischen Gemeindeverbund Rhondda Canon Taff. Zum einen gilt es nach dem Tod des dortigen langjährigen Motors David Davies einen neuen Ansprechpartner zu finden. Darüber hinaus haben sich gerade die Bürgerinnen und Bürger von Wales mit überwiegender Mehrheit für den Austritt des Vereinigten Königreiches aus dem europäischen Staatenbund ausgesprochen. „Hier ist zunächst die Stadtverwaltung gefragt“, betonte Karlheinz Beck und kündigte Unterstützung seitens der Stadt Ravensburg an.

Dem Lob auf das Ehrenamt schloss sich für die Vertreterinnen des Gemeinderates Heike Engelhardt an. Sie nannte es einen überzeugenden und lebendigen Beweis für das Interesse an einem einigen, freiheitlichen und friedlichen Europa, dass mehr als ein Drittel aller Vereinsmitglieder in die altherwürdige Waldhornstube gekommen waren und dem Vorstand einstimmig das Vertrauen ausgesprochen hatten. Die SPD-Stadträtin konnte sich in dieser Einschätzung einig wissen mit ihrem CDU-Kollegen Rolf Engler.

Einstimmig im Amt bestätigt wurden die Vorsitzende Claudia Maas-Holzhausen, ihre Stellvertreterin Heike Engelhardt sowie Kassierer Günther Erhard. Schriftführerin bleibt Olivia Velasco Prieto. Zwei Wechsel gab es bei den Arbeitskreisen. Für Rivoli zeichnet künftig wieder Michael Gonser verantwortlich, nachdem Jennifer Litz, die Gonser vor vier Jahren abgelöst hatte, nicht mehr kandidiert hatte. Ebenfalls nicht mehr zur Wahl stellte sich Manuela Weckend für den Arbeitskreis Varaždin. Ihr Amt übernimmt Nikolaus Schneider. Einstimmig wurden auch die weiteren Leiterinnen und Leiter der Arbeitskreise gewählt: Gaby Dietrich für Coswig, Jürgen Kerkhoff für Montélimar und Jürgen

Skrypczinski für Rhondda Cynon Taff. Ansprechpartner Volker Jansen vom Freundeskreis Brest war unslängst als Vorsitzender ebenfalls wiedergewählt worden.

I Ravensburg ist den Städten Montélimar in Frankreich, Rivoli in Italien, Varaždin in Kroatien, Rhondda Cynon Taff in Wales und Coswig in Sachsen partnerschaftlich verbunden. Über den Gemeindeverband mittleres Schusental besteht darüber hinaus eine Partnerschaft mit Brest in Weißrussland.